Klörsheimer Zeitung

(Zugleich Auzeiger

loken die fleinspaltige Betitzeile oder beren Raum 15 Pig. Mit einer belletristischen Rettamen 30 Pig. – Albonnemenispreis monatlich 25 Pig., mit Brinoerlohn 30 Pig. Durch die Post bezogen vierteljährlich 1.30 Mt. incl. Bestellgeld.



für den Maingau.)

Ericheint: Samstags das Witzblatt Dienftags, Donnerstags und Samftags. Drud und Berlag ber Bereinebuchbruderet Florefertm, Rarthauferftr, Bur bie Rebaltion ift verantwortlich: Deine, Dreisbach.

Nr. 160.

Dienstag, den 8. Dezember 1908.

12. Jahrgang.

Florebeim a. M., Rarthauferftraße

Amtliches.

Befanntmachung.

Donnerftag, ben 10. Dezember wird bas Rrantengelb für bie Ortefrantentaffe Hochheim

bon nachm. I bis 5 Uhr im Gafthand "Bum jabrlichen Umfab v Tannus" (am Bahnhof) erhoben. Samtliche Rudnanbe bat. Daneben best 4us 1908 muffen bezahlt werben, enbernfalls Untoften und Dorlehnstoffe.

Lotales.

Albreheim, ben 8. Degember 1908.

n Den Mitteilungen für ben Gewerbeberein Raffan intnehmen wir einen bei ber Generalverfammlung in Beilburg bom Borftanbe bes hiefigen Botal-Gewerbevereins erftatteten Bericht aber Die gewerblichen und vollewirticaftliden Berbaltniffe gu Florebeim, ber gewiß ouch unfere Befer atereffieren wirb.

Florebeim, om rechten Mainufer 2 Stunden von ber Glugmunbung gelegen, ift Station ber Tounusbahn und hat hach ber letten Bolfsjählung 4343 Ginmobner.

Der Haupterwerbszweig ber Bewohner war früher die Andwirtschaft, und der gesegnete Maingau lohnte des Landwirtschaft, und der gesegnete Maingau lohnte des Landwirtschaft, und der gesegnete Maingau lohnte des Landwartschaft, und Bertangabe Briefe u. Pakete mit Wertanga Bur in bescheidenem Maße auf. Durch bei antigen Auft Betrag der eingezahlten Postanwagen hinten haben sich jedoch die Erwerbsverhältnisse bedeutend binten haben sich jedoch die Erwerbsverhältnisse bedeutend binten haben sich jedoch die Erwerbsverhältnisse bedeutend birtscheitern nub Bahnarbeitern besteht, welche in ans Fabrikarbeitern nub Bahnarbeitern besteht, welche in Bernachbarten Orten Hahnarbeitern besteht, welche in Gernsprechkellen Bahnarbeitern besteht, ben benachbarten Orten Höchst, Dattersheim, Frankfurt, Bernsprechkellen Ausgefährte Gespräche Bahnftrede Biesbaben-Franffurt Beidaftigung finben.

Begen ber lehr gunstigen Lage unseres Ortes on ber Schienen- und Wasserstraße hat auch am hiesigen Orte bie Stüdgut Industrie einen erfrenlichen Aufschwung genommen. Außer ber schon seit langen Jahren bestehenben Borzellanfabrit der Froßvieh Rleinvieh firma B. Dirns, serner ber Turmuhrenfabrit ber Firma Residentigte.

3. Obcket bestehen hier eine photochemische Fabrit, eine Erzelchenstraßt, eine Runsisseinfabrit, eine landwirtschaftliche Frachtbriefe Malschwenfabrit eine Kanfisbrit ber Kirma M. Reimer eine Malchwenfabrit eine Kanfisbrit ber Kirma M. Reimer eine Majdinenfabrit eine Faffabrit ber Firma M. Reimer, eine Etwa 15 Minuten vom Bahnhof Fibrsheim entfernt Dolgbearbeitungsfabrit, eine Fensterfabrit und eine chemische liegt bas Ronigl. Bab Weilbach, berühmt durch feine Dolgbearbeitungsfabrit, eine Benfterfabrit und lebtere

einem maßigen Breife gu erwerben, und beshalb burfen wir Bevollerung felbft, welche bann an Ort und Stelle ihr Brot 1 Sandwerfer und 5 Bolleichullehrer unterrichten. Die berbienen tonnte und bann auch im Intereffe ber beimifden Schulerzahl beträgt 189.

Der Betrieb ber Lettegruben und Mergelbruche bot fic Beidaftsleute. Deiter ausgebehnt, fobag in benfeiben gur Beit nabegu 80 Arbeiter bejdaftigt. Die geforderten Erbarten werben mittelft Soff nach ben Bementfabriten in Biebrich und Bonn

Der Auffdwang ber Induftrie in unferem Dete wirft transportiert. naturgemaß auch gunftig auf bie einzelnen Gewerbe, gang befonders aber auf bas Baugewerbe, ein.

Un Gewerbetreibenden gablt Floreheim 13 Bader neifter,
Darbiere, 1 Bazar, 2 Bierbrauereien, 2 Bierniederlager,
2 Rürstenmacher, 1 Buchbinder, 2 Buchdrudereien 1
Beitungsverlag, 1 Deftillation, 1 Drechsler, 10 Flaschenberreit,
handler, 1 Gartner, 11 & flügelmästereien und Dandlung. 9andler, 1 Gartner, 11 G singermastecten und Pandlung.
2 Glaswarenhandlungen, 4 Holz und Rohlenhandlunge.
2 Kalfbrennereien, 21 Kolonialwarenhandler, 3 Kurz- und Resswarenhandlungen, 6 Mälzereien, 1 Mechaniker, 1 Weiswarenhandlungen, 6 Mälzereien, 1 Mechaniker, 1 Mineralwasserschaft, 2 Müller, 3 Pumpenmacher, 2 RehProduktenhandler, 2 Sattler und Tapezierer, 6 Schlosser und Schmiebe, 10 Schneiber, 6 Schreiner, 6 Schuhmacher, (bapon 2 mit Babengeichaften und 1 Schuhwarenhandlung), 1 Speditionegefcaft, 2 Spengler urb 5 Inftallateure, 3 Steinmege, 3 Zünchermeifter, 1 Uhrmacher, 3 Bagner (bavon 1 mit Motorbetrieb, 3 Beinhanbler, 19 2Birte, 5 Bimmer-

Die Befundheitapflege wird von einem Argte ausgenbt, ber im Bebarfofalle von einem gepruften Beilgehilfen unter-

ftutt wirb. Desgleichen leiften barmherzige Schweftern in bem neuerbauten Rrantenhaufe fomobt, ale auch außerhalb besfelben, vorzügliche Dienfte in ber Rrantenpflege. Die Mrgneien, tonnen in ber Apothete hierfelbft beforgt werben.

Roch fet ermannt, bak fich eine Canitatefolonne gebilbet bot, welche unter ber trefflichen Beitung bee hiefigen Argtes febr gut ausgebilbet ift.

Ener gefunden Entwidlung erfreut fich auch ber biefige Borfdugverein, welcher etwa 400 Mitglieder gablt und einen jabrlichen Umfas von rund 2 Millionen Dit. gu verzeichnen hat. Daneben besteht bier anch eine Raiffeifeniche Spar-

Der Boft- und Gifenbahnbertehr ift, wie unter ben beftebenben Berhaltniffen nicht anbere gu erwarten, in fteter Bunohme begriffen. Ueber ben Boftvertehr mogen folgenbe Bohlen Mustunft geben.

Einnahme an Borto, Telegramm. u. Fern. iprechgebühren 45 606 Mart Einnohme aus bem Bertauf von Bechiel. ftempelgeichen Eingegangene Briefe, Bofitarten, Drudfachen und Barenproben . 286 100 Stild Engegangene Batete ohne Bertangabe 10158 Briefe u. Batete mit Bertangabe 402 Aufgegebene Briefe, Boftfarten, Drudfachen, Barenproben 560400

11745 Stild Briefe u. Batete mit Bertongabe 482 3661 686964 1228 Ståd 1352 52 27881

Den Bohnvertehr zeigen folgenbe Bahlen: Begen ber fehr ganftigen Lage unferes Ortes on ber Berausgabte Fahrfarten 86242 Stild 1962 Berfanb 2937 Empfang 17830 7107 82 642 149270 15 474 20229 19420

Dolzbearbeitungsfabrik, eine Fenfersatie und Geichtig, welch lettere Gowesels und Naturquellen. Wegen seiner herrlichen Lage wird es von Bereinen und Gesellichaften aus den Städten wird es von Bereinen und Gesellichaften aus den Städten Rainz, Wiesbaden, höchst und Frankspart gern und häusig sulager im Bergleich zu den benachbarten Industrieorten zu besucht. Bad Beilbach steht auf Flörsheimer Gemarkung.

Mn Bilbungsanftalten befinden fich hier eine 6 flaffige wohl auch fur bie Butunft auf weitere Fabritanlagen hoffen. Boltsichule mit 12 Lehrfraften, eine Borbereitunge- fowie Diefes mare febr zu munichen, einmal fur unfere arbeitenbe eine gewerbliche Fortbilbungsichule, an welcher 1 Technifer,

> Roch fet ermahnt, bog bie barmbergigen Schweftern eine Rinberbewohranftalt leiten, welche großen Gegen bringt.

Standesamtliche Rachrichten

ber Gemeinde Floreheim a. DR. Bro Monat Robember.

24. Dft, Bilhelm, G. von Frang Dienft, Maurermeifter, Untertounusftr. 15.

Gertrub, E. von Withelm Rarft, Fabrifarbeiter, Untertaunusftraß e 20.

Telegraphen. Mechaniter, Bidererftr, 18.

Sugo, C. von Jo hann Floreheimer, Bohnwarter, Boftftrage 8.

Bhilipp Rubolf, S. von Rarl Jacobi, Buro-beamter, Allee 3. Boul, G. von Beter Duchmonn, Taglobner,

Bleichftroße 17. Barbara Johanna, G. bon Jatob Beder, Schloffer, Brennergoffe 4.

Boftstraße 9,

Beinrich Jojeph, S. von Jojeph Chrift, Rangierer Obertaunusftr. 2.

Ratharina Belena, T. von Jojeph Trops, Ebberebeimerftr. 23.

Berebelicht: 31. Oft. Bhilipp Ernft Eichler, Fabritarbeiter, Ebbera-beimerftroße 2 und Maria Ratharina Rieber, Ebberebeimerftr. 2.

7. Rov. Rarl Bhilipp Souhmader, Schloffer, Grabenfir. 21 und Ratharina Souhmader, Bleichftr. 24. Bilbelm Dreisbad, Fabritarbeiter, Bidererftr. 20

und Margareta Baftian, Bahnhofftr. 8. Jatob Rehrweder, Bader, Gifenbahnfir. 16 unb Barbara Ratharina Bfannbeder.

Christian Dohmgörgen, Deilgehülfe, Grabenfir. 17 und Magbalena Geiß, geb. Rohl, Gestügel- handlerin, Grabenfir. 17. 30feph Anton Schlang, Schneiber, Untermainstr.

42 und Dagbalena Rraus, Untermainfte. 42.

7. Rov. Anno Ratharina Rraus, & Jahre alt, E. von

Rifolaus Rraus, Schleifer, Obermainftr. 10. Sophie Reller, 91/2 Johre alt, T. von Balthafar

Reller, Detgermeifter, Grabenfir. 9. Beter Bofeph Ruppert, 30 Johre, Schloffer, Grabenftr. 19.

Abam Mobr, 74 Jahre, Landwirt, Safnergaffe 1. Margareta Rauheimer, geb. Grinewald, 25 Jahre alt, Obermainftr. 28.

20. Rov. Rojeph Rraus, Fabrifarbeiter, Dbertaunueftrage mit Elifabeth Debling in Erghaufen (Beffen.) Abam Rices, Schloffer, Schulgoffe 1 und Ottilie

Mibach, Gifenbahnftr. 21. Beinrich Johann Ruppert, Schloffer, Unter-taunusfir. 3 und Glifabeth Alt in Ruffelsheim.

Rirdliche Radrichten.

Ratholifcher Gottesbienft.

Mittwoch: 1/27 Uhr Jahramt für Janag Mitter. 71/4 Uhr Rorate-aunt für Kafpar Schuhmacher. Donnerstag: 71/4 Uhr gest. Engelamt für Kath. Huberti.

Bereins-Rachrichten:

Sum. Mufitgefellichaft "Byra". Jeden Mittwoch Abend 81/2 Uhr Mufititunde im Bereinstofal Fr. Beilbocher. Gefangverein "Cangerbund." Montag abend 169 Uhr Singftunde im Dirid.

? Die grosse Frage?

was idente ich meinen Lieben gu Beihnachten, beichaftigt Der Botalgewerbeverein gablt gegenwartig 130 Mitglieber. gegenwartig wieber Taufende in unferm lieben Baterlanbe; ba möchten wir nun unfere Befer aufmertfam machen auf bie

neller schen Spielwerke

welche fich, wie nicht gerabe ein Gegenstand, als finniges Feftgefchent eignen. Es wird burch biefelben bie Dufit in bie gange Belt getragen; fomohl in Brivathaufern als in Sotels und Reftaurationen ac, erfreuen fie Berg und Ginn und ben Fernweilenben bringen fie Bruge aus ber Beimat. - Die forgfältigft gufammengestellten Repertoirs enthalten Die beliebteften Arien aus Dpern und Dperetten, vermifcht 2. Rov. Beter, G. von Baut Dienft, Toglobner, Unter- mit ben neueften Tangen, Liedern ufm. - Die Fabrit murbe moinftr. 31. auf vielen Ausstellungen mit den erften Breifen ausge-Elifabeth, T. von Andreas Ch riftoph Ruppert, zeichnet und felbft getronte Saupter gablen gu ihren Runden.

Rachbem in ben letten Johren wiederholt bebentenbe Breidermäßigungen ftattfanben, wird auf Beihnachten bei ben größeren Berten noch ein Egtra - Rabatt eingeraumt, fobag fich nun Bebermann in ben Befit eines echt Deller'ichen Bertes fegen fann.

Man wende fich bireft an 3. S. Seller, Bern, ba die Fabrit teine Riederlagen hal. Reparaturen, auch folche von anderen Werten, werben aufs befte beforgt, altere

Berte an Bablung angenommen. Auf Bunich werben Anton, G. von Anton Schrobe, Fabrifarbeiter, | Teilgahlungen bewilligt und illuftrierte Breisliften franto Jaadvervachtung in fiskalischen Forsten

Ueber bie Möglichfeit und bie größere Rentabilität ber Jagbberpachtung in ben fistalifchen Forften ift in ber letten Bei biel in ber Breffe geschrieben. Jett hat bie amtliche "Berliner Korrespondens" in einem Artifel, ber aller Bahricheinlichleit nach bom preußischen Minifterium für Landwirtichaft, Domanen und Forften ausgeht, Stelling gu ber Frage genommen. Das Regierungsorgan erlfart fich gegen die Jagdverpachtung und ift für die Beibehaltung ber bisherigen Berwaltung ber Jagben. Allerdings ift die Begründung nicht febr tiefgebend und eindringlich, und mancher wird bon ben Ausführungen wenig überzeugt fein. Es beißt bort nämlich:

In ben letten Bochen bat fich eine Reihe bon Blattern ber Tagespresse mit ber Frage ber Berpachtung forst-fistalicher Jagben als einer fehr ergiebtzen neuen Ginnahmequelle eingebend beichaf igt. Wahrend bie mutmagliche Ginnahme sich anjangs in bem noch bescheibenen Rahmen weniger Millionen bewegte, bat neuerbings ein Blatt ben gu erwarienben Pachtertrag auf 30 000 000

Mart fteigern gu tonnen geglaubt. Demgegenüber burfte es bon Intereffe fein, bie Jagbbachteinnahmen einiger beuifder Bunbesftaaten, bie bie Jagben ihres Staafsforsibesibes gang ober teilweise burch Berpachtung nupen, zur Bergleichung beranzuziehen, um auf biefer Grundlage ber Babricheinlichfeit mehr entfprechenbe Folgerungen für Preußen gieben gu tonnen.

Rach ber neueften Stalifit waren in Elfas Lothringen bon bem rund 154 000 Seftar umfaffenben Staatsorfibefit rund 78 000 Settar mit einem burchschnt: lichen Jagdhachtergebnis bon 1,10 Mart pro heftar öffenilich

Entiprechenbe Angaben für bas Großbergogtum Baben befagen, bag ber im Jahre 1903 borhanbene Staats. forstbefit bon 94 486 heftar öffentlich meifibietenb berpachiet und bag babei ein Jagbpachtauftommen bon 58 217 Mart, alfo pro Seftar 0 56 Mart, ju verzeichnen Geit 1904 bat Baben begomien, die aus ser Bacht fommenben Jagben til ber in etjene Regte gu ibernehmen, wird aber noch Sabre gebrauchen, um Die Bunden gu beilen, die bie Jagdverpachtung feinem Bilbtand geschlagen bat.

Bon dem Staatsforfibefig Baberns mit rund 937 000 heftar waren nach bei Berbandlungen im anhaltischen Banbtag im Jahre 1906 gemachten Angaben bie Jagber auf rund 400 000 Seftar verpachtet. Das Bachtergebnig betrug in ber Pfalz 0.82 Mart pro heftar, öftlich bes Rheins 0,22 Mart pro heftar. Nach ber neueften Sta-tfitt hat bie Jagdverpachtung hier eine Einzahme bon 115 037 Mart ober bei 400 000 heltar pro heftar 0,29

Mart ergeben.

Der preugifche Staaisforftbefit umfaßte im 1907 eine Flache von rund 2 900 000 Seffar. Bicht man in Betracht, bag icon bas reiche Baben nur ein Jagb. pachtauftommen bon 0,56 pro Seffar ergielen fonnte, burfte im hinblid auf bas ftarte Ueberwiegen ber Staats orften in ben armeren öfilichen Landesteilen felbft ein burchichnittliches Jagbpachtauffommen bon 0 25 Mari pro Selfar faum gerechnet werben fonnen und bie angefündigten 30 Millionen auf noch nicht eine Million gu fammenichrumbien Bie Jiefaulich undgeschoffene Jagber in Die Sand bes Bistus gurudgefangen wurden, moge vorurieilelofer Benrieilung fiberfallen bleiben.

Die Richigfeit Diefer Berechnung fo men wir natür. fich nicht priifen, bas ift Cache ber Nathleute und bee Abgeordnetenhaufes. Coviel ift aber ficher, bag biele Bemeinbelagben ju außerft ginft gen Bedingungen berpach tet find und erhebliche Summen aufbringen, und icon Jahre hindurch ohne bas fie vollig ausgeschoffen maren, ober fonft bemerfenswerte Rachtet'e für bie betreffenben Gemeinden gebracht ba ten. In manchen Gegenben fteigern fich bie Erfrage ber verpachteten Saaber bon einer Bachberiobe jur anderen Bie die Frantfurter Zeitung" fur'i ch aussinhrte, werden für Gemeinbe-jagben in ber Umgegend von Frinkfurt tellweise 13 M ffir ben Befiar ergiett. Das mare afferdings eine bebeittenbe Summe im Bergleich ju ben oben ausgerechneten 0,25 Mart. Auch wird die Erzielung folder Etrage nicht bie Regel, fondern bie Musnahme fe'n Muberbem milibe bei einer Berpachting ber ausgebebnten fistelischen Forften ber Preis titt bie Jagdpacht gang erhebl ch berunter geben, und bie Gemeinden ebenfalls geschäbigt werben burch bie geringeren Ginnahmen aus ihren Jagben. Es laft fich a'fo mancherlei für und gegen bas Pringip ber Jagbberpachtungen fagen, und eine gründliche Prüfung ber Frage burch Sachverflandige wurde mabriceinlich etwas mehr Rlarbeit in bie Angelegenbeit bringen, Mog. lichertveife liegt bie geringe Ertragsiabia'eit ber babiden Jagben an ungureichenben Berbacht masbedingurigen Das muste natürlich ebenfalls genan nachgeprüft werben.

In ber Bubgeifommiffion bes preufifchen Abgeorb. netenhaufes erifarte ber Generalfanbforfimeifter, bie Berbachtung ber Jagben in ben Staats. forften würde e'wa 725 000 Mart und nicht 30 Mil. lionen, wie in ber Breffe angegeben fei, einbringen.

Politische Rundschau Deutiches Reich.

*Der Bunbesrat fitimmte ber Borlage fiber ben Sanbelsbertrag gwijden bem Deutschen Reich und bem Freiftaat El Salvador gu.

*Die Juftigkommiffion bes Reichstages hat fich nach einer furgen Debatte über bie Geschäftsorbnung bis nach

Beibnachten bertagt.

*Die Gewerbefommiffion bee Reichstages hat fic nach erregter Debatte mit großer Debrheit bafür ausgefprocen, baf bie Bera ungen über bie Gewerbenovelle im Blenum möglichft bor ben Gerien beenbet werben. Der Rommiffionsborfigenbe Dr. Mugban foll bies bem Brafibenten mitteilen.

*Bon ber Birrichafilicen Bereinigung ift im Reichstage ein Antrag eingebracht, ben Reichefangler gu er'uden, möglichft balb eine Konfereng, beren Ditiglieber er-

nannt werben: a) bom Bunbegrat, ferner gewählt werben, b) bom Reichstag, c) bon ben Organisationen ber Unternehmer, Beamten und Arbeiter bes Bergbaus, einzuberufen. Dieje Ronfereng foll unter uchen: 1. Belche gefehlichen und behördlichen Magnahmen notwendig find, um größere Gicherheit fur Leben und Gefunbheit ber Beamten und Arbeiter im Bergban berbeiguführen; welche Mittel geeigne: find, den fogialen Frieden zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Bergbau gu forbern, insbesondere eine burch Tarifvertrage bon Ginigunge- und Ochiedetommiffionen.

Cefterreich: Ungarn.

Die Gigung bes öfterreichifchen Abgeordnetenhaufes ift, wie erwartet, febr fillrmijd verlaufen, aber ihr Berlauf war für die Gefialtung ber parlamentarifden Lage boch viel gunftiger, als die Regierung eigentlich hoffen burfte. Gin Obftruftionsverfuch ber t chechifchen Rabitalen, die bei Beginn ber Signing die Berlefting bes Ginlaufs verlangten, wurde erfolgreich abgeichlig ber gen, indem die Beilefung auf ben Sigungsichlig ber icoben wurde. Befonders bemerfenswert war die Saltung ber Jungtideden, Die ihren Landsmann-Dinifter nicht blos bon ber Demiffion gurudbiellen, fonbern auch fichtlich bemubt find, fich bon ben rabital i chechifchen Gruppen los ju fagen. Unter biefen Umffanben glaubt man in ofiziellen Kreifen, bag es boch noch möglich fein werbe, bas Bidget Proviforium und bie Annerions Borlage bor Weihnachien im Parlament gu erledigen.

*3m Biener Rathausteller fam es Rachts gu einer großen Demonstration jegen den tichedijch radifalen Ab-geordneten R I o f a c. Er wurde bestig insultiert und unter ben Rufen: Sinaus Landesverrater! mit feinem Be gleiter, bem ehemaligen ischeichen Landsmann-Minifter Brafchet und bem Giaaisanwalt Dr. Clawa, gezwungen,

bas Lofal ju verlaffen.

*In Brag herricht feht völlige Rube. Der Geichaftsberfehr widelt fich wieder in normaler Beife ab.

Selland

*Der neue "Rotterbamsche Courier" wurde nach Informationen an guffandiger Stelle ju ber Erffarung ermachtigt, daß die fenfationelle Meibung über einen naberen Anschlug Sollands an England unbegranbet jei.

Italien. *In ber italienischen Rammer bielt bei ber Debatte über bie außere Bolitif ber frühere Bremierminifter Fortis, eine mit ftarmifchem Beifall aufgenommene

Rebe. For.is fubrte aus, Italien werbe bem Dreiten gewaltigen Ruftungen nicht aufhöre, muffe fich Itafien mit ibm auseinanderfeben. Wenn bas Minifiertum nicht wolle, fo verlange bas Lan) eine ftarte Rufning, bamit Stalten felbit feine Geich de in ber Sand babe, Abgeordnete, ber Marineminister, fogar Giolitit, beglud wünschten Fortis.

Granfreich.

*Der Rabinettschef und ber Marineminift er einigten fich über bie Enbringung eines Gefet entwurfes, worach Marine-Offiziere, die ben Unfall eines Schiffes verschuldet baben, bisgipfingrich, heltral; bet griegoschiffe bollig verloren waren.

Türfei.

* "Daily Mems" berichtet aus Ronftantinopel: Der Gultan hat alle ungefetlich erworbenen Rongef. ftonen betreffend Be ro'emm-Monopol, Stragenbabn-Rongeffionen 2c. bem Gtaat guruderftattet.

Amerifa * Prafibent Roofevelt empfing im Beifen Saufe eine Spegialmiffion ber dinefifden Regierung, welche ben Dant für ben Erlag ber Entichabigung aus bem Boret-Felbzuge auszulprechen hatte Die Miffion liftervoichte ein Sandichreiben bes fürzlich berftorbanen Raifers.

Seer und Flotte

- * Der preußische Ariegeminifier bat offiziell ben Ba rsebalballon für abgenommen erffar, nach bem fich bie Abnahmefommifion unter Borfit bon Dberfifeutnant Schmiebede einsitimmig ausgesprochen bat, ber Bal on familibe Abnahmebedingungen einwandfrei Die Motorlufifdi ftubiengefellicaft gebt ieti unbergügl ch baran, ben in feinen einzel zen Teilen ichon fertigen größeren Moiorballon gufammenguftellen.

Raifer Frang Joiels Jubilaum

Die wenigen Blaiter, Die bem Regierungs-Jubifaum Ratfer Frang Jojefe Bettachungen widmen, find fühl und gurudhaltenb. Gie bedauern bie füngfte Benbung in ber öfterreichifden Bolitit. Die Berglichteit ber Bliidwunfch Depeiche Fallieres an ben Raifer entspricht vollständig den Gesichlen der Regierung, die zu jeder Gesälligseit sur Kaufer Frauz Josef und Desterreich bereit ist, die mit dem russischen Bündnis, der englischen Freundichaft und bem Wohlwollen für bie Jungtürfen bereinbar ift.

Tropbem an amtlicher Stelle aus bem Bliichvunfch-Telegramm Ronig Beters an Raffer Frang Jofef fein Behl gemacht wirb, nehmen bie Blatter feine Rotig ba bon, mabrend einige fogar behaupten, ber Ronig babe nicht gratuliert. Rur bas Matt "Otazbina" bestätigt bie Absenbung bes Telegramms und greift ben König bes halb heftig an, indem es gleichzeitig bie Cfupichtina aufforbert, Die Regierung für Diefen bom Ronig begangenen Berrat am Baterland gur Berantivortung gu gieben.

Die Rrife auf dem Balfan

Milgemein heißt es, daß bie Ermorbung bes Divisions-Generals 3 smael Mabir Bafcha burch per oniche Freunde bes jungtürfischen Führers Enver Beb erfolgt set. — Auf Drängen des jungtürtischen Komitees bat die laiserliche Zivisliste auf 25 Minen-Raufgebote, Sasen-Depois und sonftige Konzessionen verzichtet.

"Edjo be Baris" teilt aus Ronftantinopel mit, ber Gintritt gweier Jungturten in bas Rabinett bebeute ein einiges Bufammengeben gwifden bem jungtürfiichen Romitee und ber Regierung. Diefe Beranberung werbe isboch nur eine proviforiiche fein. Man erwartet eine umfaffenbe Umgestaltung nach bem Bu ammentrin bee Barlamente. - Die Regterung und bas umgtürfifche Romitee find babin übereingefommen, bag biejenigen bale erbeiter, welche Die Berladung ofterreichticher Schiffe pornehmen, bi : a nicht menbenbelt merben burfen Die Pforte erffarte, bas fie fich auf biefe eine Magnahme beidrante und im übrigen ihren Uniertanen freie Sand

In ber gebeimen Sigung ber ferbifchen Shipichtina beftätigte ber Mintfre: bee Meuftern, Milomanowitich, ah er auf feiner Reife im Austande ben Ginbrud gewonnen habe, bag bie Grogmadte bie Annerion Bes miens und ber Bergegowing bereite anerfannt baben, und bag Gerbien fich mit einer fleinen Rompenia tion beguigen muffe. Un einen Rrieg mit Defterretch fet nicht gu benlen, ba Gerbien gu einem

folden gonglich unvorbereitet fet.

Die ofterreichische Antwort auf bie lette ruffifche Rote tft noch nicht abgegangen, wird aber bemnächst abgeben Es icheint, daß man Die Rebe Tittonie abwarten will ber man mit großer Spannung entgegenfieht. Die Rach richt, baft Defferreich an Gerbien ein am 4. Dezem ber ablaufendes Ultimatum gerichtet bat, enibebri jeber Begrundung Die Meldung ber "Rowoie Premia" bağ Sewoleft bem ferbifden Minifter bes Meukern mit geteilt babe, Rufland erfenne bie Annerion Bosniene an, wirb bier fir einen Coup bes Blattes gebalten biel leicht auch für einen von Baichirich veranlaften Racheati gegen Bewolst, auf ben Baiditib wegen feiner Beband lung in Beiersburg und wegen ber Burudweifung fein" Forberungen erbittert ift.

Mile Mobilifterungs. und Artegege rfichte merben aus Bien offiziell tategorich bemen itert. Die "Eimes"-Welbung ban ber öfferreichifch un garifche Botidatter in Rouffantinovel ber Prorte fein Beiriedigung über ibre forrette Safrung in ber Ronfott frage ausgebrildt babe, wird in Miener mabgebenber bieber bon ber tfirfifchen Realerung georn bie Betvegung unternommenen Schritte nicht bie geringile Birfung gehabt baben, und bas Croan bes Grofmefire Teni Bagetta" fogar neuerbings jur Beteiligung am

Bobiett aufforbert.

Dit großer Bestimmtheit erbalten fich in Prag bie Rrie Baeriichte, welche burch bie Abberufung eines Tei les ber bortigen Marnifon nach bem Gfiben neue Rahr une erhalten Das in Prag garnifonierenbe Infanterie Regiment Rr. 75 ift in gwei Ertraifigen nach Bosnier abgegangen. Es verlautet, bak bie gefamte Prage Garnifon bis auf einlae Batalllene nach Bos nien abgeben foffe Auch aus anberen Marnifonen Rob mens find Mannichaften an bie boentich-ferbilde Greng abgegangen. Die tichechifden Gozialbemofraten baben fir nöchften Pleustaa eine Arotefiverlammlung gegen bie friegeriiche Regierungs-Rollfif einberufen.

Erob bes offiziellen Dementi erhalt fich in Aubanet bas Berficht bag tatachlich an ber montenearinifchen Abenite im Beit am monteneariniften Banbe fiatigefunben babe. Doch foll nicht bie Ratronille, fombern bie Rande in bie Blucht geschlagen worben fein Bei bem Romnt tel ber bie Batrouille fiftrenbe Offigier gefallen unb brei

Monn farmer permundet morben.

Die Rfortefreife bementieren bie Garficte bon einem Bechfel in bem Boffen bes Gronwefire.

Deutscher Reichstag

(176. Situng.)

Radmurtage 2 Ubr

Berlin 4. Dezember. Bur Beratung Rebt beute bie ameite Befung ber GewerbesHovelle

und wird fortgefest bet § 139. Diefer laßt Ausnahmer gi bet ben Bestimmungen über Beichaingung bon Arbei terinnen und jugenblichen Arbeitern Gin bon bem Ab geordneten & d m i b &Berlin befurmorieter fogialbeme franicher Anitag, bie vorgelebenen Ausnahmen in berichiebenen Bunften wieber qu ftreichen, wird abgelebni § 139a, Der Dem Bunbestate Die Bollmacht erreilt, Andnahmebeftimmungen fur gemtfie Wemerbegmeige gu trejfen, to befondere fur Salfon- und Anduftriearbeiter. ift in ber Rommiffion babin abgeandert morben, bas bie Babi ber Ausnahm tage von 60 auf 40 redugtert murbe Abg. Dr. Conte (natt.) beantragt, in ber Ber-

tage bie 60 Musnahmetage wieder bergufiellen. Abg. Moltenbubr (Cog.) befürmorter bagegen rinen Antrag, bie Ausnahmebewilligungs-Bollmacht Des Bundestates noch weiter auf 30 Zage gu rebugteren.

Mbg. Ergberger (8.) bittet, es burchweg bet ben Beichluffen ber Rommiffion ju belaffen.

Abg. Senning (fonf.) tritt für ben nationalifbetalen Antrog etn.

Die Abanderungsantrage ber Rationalliberalen und bei Sogialbemolraten merben fobann abgelebnt, und ber 139, pon einer unweientlichen Abanberung abgefeben, in ber jeufung ber Rommifton angenommen.

à 154 betrifft Befinminungen für Arbeiter, auf bie bie GeBerbeigronung teine Anwendung findet. Die Rommit for ichlagt por, die Borlegung bon Gefebentwürfen gur Regiting ber Arbeitsverbaltniffe in Garmereien, ferner ber oet geiftigen Auffubrungen beichäftigien Berfonen, unt berjenigen in Rrantenbaufern beichaftigten Berjonen, gu

wing, Bieiffer (3.) erflort, bag feine Freunde bie Bestimmungen nicht auf Garinereien ausgebehm wis-

Abg. Com i b t-Mitenburg (Reichop.) begrunbet et. nen bon ihm gestellten Antrag, wonach folde Bestimmungen bes Bunbesrates als gewiffe berriebsregelnbe Bor-driften noch auf andere Berffiatten mit in ber Regel weniger als 10 Arbeitern, ober auf Bauten ausgebebm werden, ber Buftimmung bee Reicheragee bedürfen.

Abg. Erimborn (8) balt ben Antrag für febr

jefabil. und bittet ibn abaulebnen.

Der Mbg. Bebrene fdriff fog) wünicht eine Rlarung ber Berbaltniffe in ben Glartnereien Der Mba 3rt (B) beifirdiet eine Schadigung burch ben Antrag von Edmib . aftenburg.

Staatelefretar Betbmannebollmeg bittet, ber Edmidt-Mitenburg abgulebnen, bo berfelbe num auf einmal bie Die mirfung bee Reichstages bet folden

Berorbne gen einfubren murbe.

Mbg. 2 ch m i b teBerlin (Gog) ift ebenfalls gegen ben Antrag Edmibt Mienburg und empfiehlt einen fodalbemofratifchen Autrag moburch Die Gartnereten in pielem Baragraphen geftrichen werben follen Gerner beintrage feit : Bar bag für bae Edunf Memerhe bi-Borichriften fibe- Rinberbeichafthaung unter 13 Rabren tomte fiber Die minbeftens elffiffinbige Rubereit ffir Ar beiterinnen und jugendliche Arbeiter Gle'tung erlangen.

Mbg Cuno (R Mp.) tritt aleichialle gegen ben Antrag ber Reichenamet qui und erffart ferner, feine Rol le, " fitmmien bem Buniche gu, bag bie Arbeits. Rer baliniffe in ben Gartnereten gefehlich geregelt werben

nød:en

Nach nochmaffren Bemerfungen ber Abag. Trimborund Mort bubt ichlieft bie Pebatte Die foglofbemofra tifchen Antrage merden abgelebnt, mit einer Ausnahme

Gin Antrag Mibredt (2031, eine Ausnahmebeftim mung guguniten ber Wertfratten einzuführen, in benen ber Arbeitgeber ausichlieblich ju feiner Camille geborige Berjonen beidaftigt, fomte pon Berfftatten, in melden rine ober mehrere Berionen gewerbliche Arbeiten verrich ien, obne bon einem ben Wertfiff ten Metrieb leitenben Arbeitgeber beichafriat gu fein, wird mit 149 gegen 103 Ettimmen angenommen.

Staatelefretar Betbmann.Sollweg wieber bolt nochmale, feine in der Commiffion abaegebene Ber ficherung, bag er ben Minichen auf Abanberung ameter Baraaraphen bes Rrantenperficherungegelepes jugunften ber Bochnerinnen Rechnung tragen wolle.

Damit ift bie gweite Lehing bestemigen Teiles ber Remerbeordnung ber ben Edus von Arbeiterinnen und

jugendlichen Arbeitern berrifft beenbigt.

Morgen 11 Uhr: Erfte Lejung Des Ctats. - Schlus

Alus auer Welt

. Schlofbrand. 3m Stadichloffe gu Botsbam, bae auf ibl pom Rronprinienpagre bewohnt wirb, brad Donnerstag abend 6 Uhr Reuer aus, bas gludlichermeil. feinen großen Schaben anrichtete Der Rronpring beiet igte fich perfonlich an der Beitung ber Boicharbeiten.

* Brwifchte Diebe. Wegen ber Dlaffen Diebftable in ber foniglichen Bewehrtabrif in Erlutt find bis lett ? Berfonen verhaftet morden. Bettere Berhaftungen fleben

* Großfener. In ben beuifden Erbolwerfen Bitbelmoburg bei Samburg brach ein Groffener aus. Die hamburger Reuerwehr befamptie ben Brand mit 18 Rob ren. Obwobl es gelang, großere Borrate von Del und Bengin gu retten, ift boch ber Materialichaben bebeutenb.

* Schiffsunfalle. Aus Samburg wird berichtet: 3m Monat Oftober find 95 Schiffe vollftanbig verloren gangen, und gwar 58 Segelichiffe und 37 Dampifdiffe, Darunter 5 Deutiche. Mugerbem weißt Die Statiftif noch 528 Durch Unfalle, wie Strandung, Gener, Bulammen-

iofe beichabigte Schiffe auf Darunter find 67 beutiche * Bum Rabbob-Unglud In ben Arbeiter-Beltungen Befifalene merben an Die Etaatebeborbe öffentliche Mut. ruf: gerichtet, teitzufiellen, ob auf Grube Rabbob an bem Ungludetage bae in ber Grube noch lagernbe Belatin-Donamit, beffen Benutung mit bem 30. Oftober verboien jurde, nicht jurudaelandt morben tft. biefes ber Gall ift. fo ift bie Entftebung best Gruben brandes am 11 Rovember auigeflatt weil 8 Stunden por be. Raiaftrophe in einem Revier ein Brand ausgebrochen war. Ferner wird an bie Bergbeborbe ble öffentliche Anfroge gerichiet ob von ber Staateanwalticaft nach bem Unglud bie Dynamitbucher ber Beche gepruft morben find - Dit ber Bafferforderung foll Enbe nachfier Boche begonnen werben, bo noch be onbere Ginrichtungen jur Bebung bes Baffere, bae erft burch Riaraulagen bei Lippe jugefibri werben bart, getroffen werben miffen.
Beimingenachrichten jufolge wurde ber gubrer bee von Lemberg nach Strot abgelaf-

ienen Guteringes mabrend ber Rabre ploglich irrfinnig. Er warf ben Beiger auf ben Babnforper. Der Bug fonnte nur mit greger Dube anachalten und ein properce Unglild verbitet merben. Der Lolomonofugret murbe in

ein Brrenbaus gebracht.

. Citembeil. Gerüchtweise verlautet, bag in ber Morbaffare Steinbeil eine wichtige Berbaftung borgenommen fein foll. Co banbelt fich um einen Mann ber in let : Beit in ber Breffe viel genannt worben ift

Der echte Champagner. Der frangofifchen Regter. ung find in ber letten Beit febrene ber Binger ber Cham. Dagne jahlreiche Reichwerden juargangen, bag Beine aus Bub- und Beiffranfreich in verfchiebenen Rabrifen bei Champagne gewiffen Manipulationen unterzogen und bann ale Champagner in ben Sandel gebracht murben Aderbau-Minifier bat intolgebeffen ben Stagistat beauf tragt, in genauer Beife ju beitimmen, welchen Beiner ber Rame Champagner gutommt Rach langerer Bergt ung bat ber Staaterat entidieben, bag mir innerbalb bes Marnebepartemente iomie ber Begirte Chatenau, Thierry und Soistons erzeugte Beine ben Ramen Champagner

ubren birffen. "Butammenfton In Dunfirden liteken imet Stra-Benbahnwagen guiammen, wobet 12 Berfonen, teile

chmer, teile leicht verlett murben.

Bergfturg. Es beftangt fic, baf bei bem Bergfint. vei St. 20-ano (Stalien) 27 Denicen getote: und 9 bermundet morben find. Die Rettungsarbeiten fint wegen brobenber Rachfibrie febr gefabrlich. Gine Rom Danie Alben'ager ift fieberbaft am Rettungemert tatig

Dpfer ber Cee. Babrend eines Sturmes in Der Bai von Ramatia (Bapan) find auf ber Sobe von Satis 15 Bijderboote gefunten. 300 Schiffer find babei umge.

Gerichtszeitung

S Gine beftiai.,... Muner. Bon bem Schoffengericht in Gletivip war die grau bee Grubengrbeitere Gaimas wegen weighandlung ibree bret Babre alten Stiefpides gu 75 Mart Gelofituje verurteilt. Bei ber Rudsor bom Termin nach Dauje prugette fie mit einem Zeppichflopjer bas stind to tange, one es tot war. Bor bem Schwurgericht in Brestau batte fie fich baber megen Rorperverlegung mit tobiichem Ausgang ju verantworten Die Gefdworenen billigien ihr mubernbe Umpanbe gu Das Geridt erfannte auf 4 Sabre Befangnis, obgleich

per Stantenmoalt nur 2 Babre beautragt barte. § Tob. Inteil. Das Schwurgericht in Dortmunb perurieilte ben Atbetter Ernft &t | cher, ber früher me gen mangelnden Bemeites treigeiprocen mat, meger Morbes jum Zobe Sticher halte, weil ibm fein Gewil jen feine Rube ließ, ein Wejiandnie abgelegt, bag er 1906 bei Coch ben Arbeitet "uetaert ermorbet habe.

Verkehrenachrichten

(::) Briefporto nach Amerifa Die Reichspoff-Bertragere in Bafbington mit bem Generalpofimeifter bei Beremigten Staaten von Amerifa eine Bereinbarung bo bin getroffen, bag für bie gwifden Teut'ebland und ber Bereinigten Stanten auf bem bireften Ceemege auszutan ichenben franfierten Briefe bom i Sanuar 1909 ab eine Tage bon 10 Big. für 'e on Gromm berechnet wirb.

Rechtsecte

S Dug man fich operteren taffen? Gine Frau mai bel einem Gifenbabnunfall verlett worben. Sie verlangte eine Rente vom Ettenbabnitofus. Der Riofus wollte bei Frau die Rente in bet von ihr beantragten bobe uich guerfennen, bo fie ben Eduaden vergroßen babe, weil fie fic nicht operieren laffen wollte Das fet em Berichni ben ber frau, burch das bei Schaben erweitert worber fet Rur bieje Erbobung bee Schabene fonne ber Riefue nicht bafibar gemacht tverben. Das Reichegericht bat bie Argumente bee Riefine nicht anerfannt Ge fagt: Benr Die Frau aus fiberarofer Mengfilichfett ober Empfindlich tett, aus reinem Gigenfinn ober que Boemilligfett fid gemeigert batte, fich operieren qu laffen, to murbe Ginmand bee Riefie gerecht ertiat fein Co iteat bier aber ber Rall nicht Die Mergte baben erflort bag bie Operation imar ichmeribatt, iber un erwohnlich ungefährlich fet, Andererteite baben fie erflort, bag eine Deil ung nicht ficher let, und haben bon ber frau berlangt bag fie trgendwelche Sattpfitchranipriibe aus einem Dith gliiden ber Operation nicht ftellen wolle. Unter folder Umftanben fonnte es nicht ale Berichutben angeleben mer ben, wenn man fich auf eine Operation nicht einlaffe. (Burifienzeitung 1908. Geite 197)

Vermischtes

Die Ctabi bes Rauchs. Der Rauch und Rug ! eine unangenehme Betaabe ber Groffiabie. Die cauchigft Stadt ift, wie mir in bet "Frit Big" lejen, Chicago Der ichlimme Huf Chicagoe als ber rauchigften Stad ber Belt ift teht burch wiffenichaltliche Unterjudungen bo fid iat worben. Das Gefundheitsamt ber Bereinigten Staaten bat verfucht, ben Staub- und Ruggehalt ber Luft fiver witiago engunerten; in verfchiebenen Soben murben Glasbehalter eingerichtet, in benen bie bon ber Buft abgefonderien Stanb- und Rufpartitel aufgefangen und täglich gemeffen wurden. Die Experimente haben erge-ben, bag die Luit 300 Jug oberhalb ber Beichafisgegenb in einem Umfreis bon einem Acre im Jahre nicht weniger ale 7038 Bfund Schmut enthalt. In ber Sobe bon 35 Buß beirugen bie Ablagerungen fogar 6000 Rilo im Jahre. "Es ift unzweiscihaft, baß ein Rubitfuß Luft über bem Zentrum bon Chicago breimal foviel Schmut enthalt, als ein Aubif uf Buft fiber London", beißt es in bem amtlichen Berichte.

Gin unbefanntes Gebicht bon Buich. Die "Spa. R. R." fcreiben: Durch Bufall ift ber befannte Bufd, Regitator Muguft Schacht, in ben Befit eines bisher noch ganglich unbefannten Gebichtes von Bilbeim Bufch gelangt, das fich ben besten Werten bes Metsters ebenburtig gur Geite fiellt und bas überall, wo herr Schacht es regifiert, begeifterte Aufnahme findet. 208 Chacht am 29. Robember in Dresben im vollig ansvertauften "Runftlerhaufe" feinen Buichabend veranftaltete, überreichte ibm eine Dame ein Rochbuch, bas fie im Rovember 1883 gu ihrer Sochzeit von teinem geringeren als Withelm Bufch jum Gefchent erhalten batte. Auf ber erften Geite biefes Rochbuches finden fich in ber charafteriftifchen Sanbichrift bes Alten bon Mechtshaufen folgenbe Berfe:

Es wird behauptet, und mit Grund, ein nütlich Bertzeug fet ber Munb!

Bum erften läßt bas Ding fich behnen, wie Guttapercha - um zu gabnen! Ach, Grete, wenn bu biejes mußt, tu es im Stiffen und mit Quat Bum zweiten: Wenn es gerab bon Roten, tann man ibn fpiben, um gu floien.

Sitt bann ber Schap auch mal allein, bies wird ihm Unterhaltung fein!

Bum britten laft ber Mint fich brauchen, wenn's trgend paffent, um ju randen. Dies fannft bu beinen guten Garen, ber barum bittet,

wohl gestatien, Bum bierten ift es fein Berbrechen, ben Mund gu off-

nen, um ju fprechen. Bermeibe aus Gemuiserregung, iprich fieber fanft mit Heberlegung,

Denn mander bat fich foon beflagt: "ach, batt' ich bas boch nicht gefagt!"

Bum fünften: Bie wir alle wiffen, jo eignet fich ber Mund jum Ruffen.

Sei's offen ober fet's verhohlen, gegeben ober nur geftoblen, Ausbriidlich ober nebenber, bei Ccheiben ober Bieber-

febr, 3m Frieden und nach Ariegeszeiten: ein Rug bat feine

guten Geiten! Bum Schlug jeboch nicht ju bergeffen, bauptfächlich bient

ber Mund jum Gffen! Bar lieblich bringen aus ber Rliche, bis in bas berg bie Wohlgerüche,

hier tann bie Bunge fein und icharf, fich nüblich machen, und fie barf!

Sier burch Gebeitel und Gebrittel, bereitet man bie In Topfen, Biannen oder Reffeln, um ewig ben Ge-

mahl gu fefieln. Bon bier aus berricht mit ichlauem Sinn, bie Saus-

und Bergenstönigin. -Lieb's Greichen! Salt bich wohlgemut, Regiere milo und - foche gut!

Grameushumor. Bon dem humor ber Brofefforen, bie in früheren Beiten bielmehr Originale gu ben gablien, ale beutzutage, lejen wir in ben "2bg. R. R. einige Beispiele. Ueber einen febr gefunden Sumor berfilig'e ber Berliner Chirurg Brof, bon Barbeleben. In feinem Rolleg ergablte er gern folgende Gramensfrage eines alten Generalargies: "Bas wurden Gie tun, wenn Sie auf bas Schlachtfelb gerufen und Ihnen gejagt wurbe, bas Bierb bes Majore ware gefturgt und batte fich bas Schluffelbein gebrochen." Der Eraminator babe alle moglichen Berbanbe und heilmittel ale ungwedmaßig abgewiesen und nur bie Antwort boren wollen: "3ch wurde bas Bferd für eine bobe Gumme an ein großes Muteum berfaufen; benn fonft gibt es - feine Bierbe mit Goliffelbeinen!" - Der Meteorolog und Phififer Brof. Dove fragte einmal bei ber Brufung einen Ranbibuten, meshalb fich bie Erbe brebe. Der Graminanbus antwortete, er habe es früher genau gewußt, tonne sich aber leiber im Augenblid nicht barauf besinnen. "Schabe, schabe", bemerkte ber Prosessor, "bas ist nun ber einzige Mensch, ber es einmal gewußt hat, und ber hat es leiber verges fen." - Der Chemiter Brof. Gilbard Mitfcherlich, beffen Dentmal im Raftanienwaf ichen ftebt, priffe einmal einen Mebiginer, bem er eine recht leichte Frage vorlegen wollte; er fragte ihn nach ber Darftellung ber Schwefelfaure. Der Jünger Acefulaps befann fich einen Augenbitd unb erwiderte bann mit Bestimmtheit: "Man nimmt Schwefel und gieft Effig barüber!" Brof. Mitcherlich fab ben jungen Menichen einen Augenblid gang erstaunt an megen ber verbluffenben Ginfachbeit biefer Darftellungeweife und fagte bann: "Biffen Gie, junger Freund, es mare entichieben borteilhafter, Sie gaben bas Sindium ber Medigin auf und errichteten eine Schweselfaure Fabrit nach Ihrem neuen Berfabren!" - Ein anderer Mebiginer wurde einmal gefragt, mas er bei einer beftimmten Rrantbeit einem einjährigen Rinbe verordnen wurbe. "Rroton-ol", lautete die Antwort. Krotonol ift eines ber schärfften Abiübrne tiel, bas felbft bei Erwachfenen nur in gang flei-Abinhrm fiel, das seldst bei Erwachsenen nur in ganz siebnen Dosen gegeben wird. Der Prosessor Knüttelte daher bedenslich den Kopf, fragte aber dennoch: "Bieviel würden Sie davon verordnen?"—"Zwanzig Tropsen", war die Antwort.—"So, so, nur 20 Tropsen?"—"Kun, unter Umfänden wohl einen Teelössel voll."—"Om, hm, wenn aber das nicht wirst?"—"Dann würde ich einen Ehlöffel voll geben." - "Und was wurbe bas bewirfen?" - "Durchfall, herr Professor." - "Sat icon gewirft, herr Ranbibat", war bie Antwort bes Professore, ber bem Randibaten Gelegenheit gab, ein Sabr über bie Birfung bes Krotonole nachzudenten.

Bes Beitlerliebe. 208 Bon Theobor Ctorn.

D faß mich nur bon ferne fiehn Und bangen ftumm an Deinem Blid; Du bift fo fung, Du bift fo fcon, Mus Deinen Mugen lacht bas Glud.

Und ich fo arm, fo mube fcon, Ich habe nichts, was Dich gewinnt. D war' ich boch ein Ronigefobn, Und Du ein arm berlorenes Sind!

Gernfprecher 1174.

Gegründet 1865.

Reichhaltiges Lager in allen

◆ BReife-Atrtifeln, feinen Leberwaren ●◆ Roff en, Dandtafden, Reifetaiden, Bortemonnaies, Brieftaiden, Bigarren Ctuis, hofentragern, Schulrangen und Schultafchen.

Jago Utenfilten. Reit. und Fahrartifeln. Befte Arbeit. Billigfte Breife.

Größte Auswahl in Festgeschenken.

Cokal - Gewerbe - Verein

Flörsheim a. M. Mittwoch, den 9. be. Mts., abende 8 Uhr,

halt ber biefige Lotal : Gewerbeverein im ,,Rarthäufer Sof" feinen

Uortragsabend

ab, wozu alle Mitglieder und Nichtmitglieder höflichft eingelaben werben.

Tagesordnung:

1. Bortrag: "Die Brobuftion ber Guter."

2. Berichiebenes.

Referent : Berr Lehrer Moth.

Der Borftaud,

Berneigerung.

Am Donnerstag, den 10. Dezember, vormittags 10 Uhr, lassen die Eheleute Heinr. Bernh. Heerndt blerselbst, infolge Wegzugs ihre sämtliche

in ihrer Wohnung, Bahnhofstrasse 20, öffentlich gegen gleich bare Zahlung versteigern. Die Möbel sind gut erhalten. Unter anderm gelangt auch ein Damenfahrrad zum Verkauf.

als Brennholz

wird Wlittwoch Bormittag 10 Uhr am Dain meiftbietenb verfteigert.

Anton Habenthal.



Mainz, Löwenhotstr.

von Samstag, den 5. Dezember 1908 an. Findet täglich statt. 🔫 Preise:

fettes Schwein oder 100 Mk. in bar, nahmaschine mit Fussbetrieb.

goldene Damenuhr, Taschen-Regulateur-Uhr,

silberne Herrenuhr, 1 Spazierstock mit Silbergriff und als Ehrenpreis:

1 gold. herrenubr im Werte von 75.00 Mk. Einsatz 30 Pfg.

Es ladet freundlichst ein

Johann Jungels, Restaurateur.

ch. Angebot!

Gine Bartie rein wollener

fnur reelle Ware und prachtvolle Deffins)

burchichnittlich 3-6 Dart unter feitherigem Breis hat abzugeben folange Vorrat reicht

Anfeben berfelben gerne geftattet.

Orangen frifc eingetroffen bei Seinrich Messer. Gräffich v. Schweinitz'senes Weingut, Nierstein a. Rh. 1453.



Ein älteres Mädchen,

welches auf dauernde und gute Stellung reflektiert, wird von ruhigen Leuten in Mainz gesucht. Näheres Eisenbahnstr. 14, Hier.

Grosse Huswahl in

in Packungen von 25 Stück an, von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten

Havanna Fehlfarben, m. Ringen € 7 Stück 40 Pfg. € Lager in Zigarretten, alle Parfürmerieartikel, Hosenträger usw. empfiehlt

> Franz Schäfer, Friseur, Hauptstr. 30.

neue Dessins in Ansichtskarten: Weihnachtskarten, Neujahrskarten, Namenstags-, Geburtstags-u Gelegenheitskarten. Bromsilberkarten, Glanzkarten Serienkarten

zu 5, 6, 8, 10, 12 und 15 Pfg. Alles Neuheiten, direkt von Grossverlag in Berlin bezogen,

empfiehlt die Papierhandlung h. Dreisbach. Karthäusserstr. 1.

Bringe mein reichhaltiges

in Kinder-, Herren- u. Knaben-Mützen

und Filz-Hüten in empfehlende Erinnerung

Anton Schick,

Eisenbahnstrasse 6

Unversucht fchmedt nicht beshalb laffen Gie fich ein Boft-folli franto mit 1/g Fl. verschiedener guter und feinere Niersteiner Weine Rheumatis=

u. Gicht-Leidenden

gegen Enfendung von M. 5. — jur Probe fommen. Die Auswahl ju einem passenben Weihnachtsgeschenk wird Ihnen dann nicht schwer jaken. teile ich ans Dantbarteit umfonft mit, was meiner lieben Mutter nach jahrelangen qual-vollen Gichtleiden geholfen hat. Gräffich v. Schweinitz'sches Frl. Marie Grünaner, Manchen, Pilgersheimerftr. 2/11 Offeriere mein

künstliches Wasser, Kronthaler Wasser, la. Hochheimer Essig, Limonade.

Selbst kleinste Bestellungen werden auf Verlangen frei ins Haus geliefert.

Jakob Bauer, Eisenbahnstr. 66.

fich beim Gintauf von

sowie sämtlicher Herren = Artikel wie Kragen, Cravatten etc. unfere Auswahl an und Sie werden zu unferen fteten Abnehmern zählen. Größte Auswahl!

Billigfte, aber ftreng fefte Preife! Kaufhaus Mayer & Goetz.

Rüsselsheim und Flörsheim.

=== Stuttgarter === Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter)

Gegründet 1854. Alle Ueberschüsse gebören den Versicherten. Versicherungsbestand . . . 850 Millionen M Seith I. d. Vers. erz. Ueberschüsse 156 Millionen M Ueberschuss in 1907 . . . 10,8 Millionen M Ueberschuss in 1907 10,8 Millionen M. Unperfallbarkeit Weltpolice Unanfechtbarkeit Dividende für die Versicherten nach 3 Arten, Da

runter steigende Dividende nach vollständig neuem System (Rentensystem). Je nach der Versicherungsdaner Dividendenfteigerung wie bis auf

100% der Prämie und mehr. Auskünfte erteilt: Heinrich Dreisbach, Flörsheim.

thm ein Glas Champagner auf das Blüden und Gebelten der Lunstfreundlichen Stadt Drummonddisch zu leeren, vohl wissen, das er ihren damit eine Ehre erwies, um die sie von Zausenden benebet wärden.

Bet dem einen Glas aber hatte es nicht sein Bewehen, und in dem Raumel, der spieressight hatte, achtete er nicht auf dem roschen Lauf der Fleresstunden.

Plählich aber war es ihm, als hätte eine Hand sieder stätzte, eine seltsam schwere hand, auf seine Echalter gelegt, eine seltsam schwere hand, deren elsige Kalte er erschauernd durch seine Rleider gläßte.

Betrossen elsige Ralte er erschauernd durch seine Rleider schwere hand, der fühlte.

Da. Durch sein Har aber sich in diesem Woment zum ersten Rale der Gedante an Altee, die ihn seit ein ligt erwartete, und sein Bliet treie schwartet, und sein Bliet treie schwartet, und sein Bliet treie schwartet, und sein Blieter handber.

Die Beiger wiesen auf viert ——

Die Beiger wiesen auf viert ——

Besein Beiger wiesen auf viert ——

Beseinung, Attentos, mit bebenden Estedrumers schon geseinung ist beseinen Estedrumers schon geseinung ist beseinen Estedrumers schon generalen bie Treppe hinnut, In der Estedrumers schon generalen bie Plegerin entgegen, und als er mur einen einzigen Bild auf ihr Gesicht geworfen hatte, wußte er alses.

"Sot —" steiß er hervor, "Sie ist tot?"

"Sragen Sie es mit Hassen — In heure mittag um zwei Uhr ist schorben, In heure beine Wastegung um zwei Uhr ist schorben, In heure sie balden gewesen; bald nach ein Uhr aber demächtigte sich ihrer eine Aufregung und Unruhe, die immer hestiger und beängstigender in und Unruhe, die immer hestiger und beängstigender wurden. Sie sturchtete, das Installen eine Mittellung der Wasteheit zu deruhägen, derfiel sie eine Mittellung der Kadirheit zu deruhägen, derfiel sie in Selfricht.

William Peere stöhnte saut und der den der Dahingeschiedene nicht sehen wolse, schor der den der Wilse ihn der Pstegerin fangte, od er denn die Dahingeschiedene nicht sehen wolse, schor den der "Nein, nein, ich sam nicht i In den wiede sie in gemordet!"

Bei einem Felsen am Imabischen User bes Riagara wurde am solgenden Tage die Zeiche eines Mannes angetrieben, in dem man den Heben des ZO. Oltober, den nach den Heben des ZO. Oltober, den Kalliam Peere aus Drummondbille, erfannte. Die Betreil des schrechichen Ressels daten ihn nicht bestehert, und man konnte seiste, des deiter die Ursache seineres Zenespungen zeiste. deber die Ursache seines Zeich gugen die seisten den schließen und vohrerschaften Serlichte. Den meisten gewöhnlichen und rüber, sie der Annehber seinem Gelichen an den Feilden und ohne Balanzierstange eine Unternehmen, das natifisich nicht anders als mit seinem Abstretz den ben gewöhnlichen Anzuge, mit seinem Behreitete Den dem geichzeitigen Zode seiner Beiner Bestilten an den Feilden num geht nach andersachen gestilt des Kunde den konnen konnen micht, als sich die Kunde den konnen konnen geht nach amerikanischen Begriffen zum Greber den Beden, den man geht nach amerikanischen Begriffen zum Eriedhose zum dem Beden, den man eben auf dem Friedhose gentum der Kagustingen an einem Kriedhose gentum der Kagustingen an bei Reichgeitung an einem Kagustinge an der Kode dereitung gegangen.

Auf dem Erieber hat eine mar einem Rugustinge an der Lode vereint zu fein, er war ihnen num doch in Erfallung gegangen.

Bumur.

Sie: "Sarft bu, wie bas neue Dabden beit fingi?"

Alber ich holle, baf ihre Arbeit beffer dauffen bet der Arbeit fi Er: "Mierbings. Abei Ift, als ihr Gefang."



Cr geriet dem auch sehr bald mit verschiedenen Wagen-inschles in eine militärtige Unterhaltung, und es bauerte nicht sange, so vour er mitten im deutsch-jrangölischen Krieg, und er und seine Zuhörer erlebten alse die hie helbentaten nochmals mit, die damals getan worden waren. Alls er endlich eine Kause machte, fragte semand: "Und was war bie tapterste Lat, die Sie seinals mit angesehen?" — "Die Groberung senes frangössischen Geschäuse, von der ich Jönen erzäsiste." — "Und wer war der tapserse Goldat Jürer Belannischaft?" "Loddemann, Herr, Lodemann. Seiner Lap-Der beicheibene Delb. Auf einem Omnibus ftieg einr Dann, bem man fofort ben fruberen Golbaten anfah. ferfelt berbanften tvir eben bie genone." after

Subörer blidten ihm nach, welthend einer der Herren bemerlie: "Birflich ein beschelbener alter gelb. Riemals ertochen er seine eigenen Taten, nur die seines alten Kameraden
Rodemann." In diesem Augenblich heit der Omnibus, und
bachren er auf das Zeichen des Schupmanns zum Welterlabren wartelte, sam der Alte vieder heran," und vole saben
gerade, wie er einen vorlibergesenden Perrn grüßte. Alt, Lodemannt "Lag, Lodemann, wie gehi'b?" rief der ihm zu-Det freifen Lien flieg er bom Omnibus ab, und feine





(Rufildjung folgt in nächster Rummer.)

Unterhaltungs-Beilage

Dezember

Klörsheimer Zeitun

se Der Mächter. 20

humoriftifder Roman von Archibald Epre. frei bearbeitet von Belmut tan Mor.

Cat henden.

glänkig an. Die Ehe wäre in England de Beltigelfin de Pollfommen gilkig — und die Petingelfin der Geben.

"Ich ein Regiand bleiben."

"Ich ein Regisanmalt," erwiderte fic ich. "Und ich weiß nur. daß die Ehe in un dasse.

pare.

"In England iff fie's. Und die Bringessis if vieleicht gewilft, um des Mannes villen, den sie steht, auch das sie gewilft, um des Plannes villen, den sie sieht, auch das Ernigerse zu ertragen. Das haben vor ihr sieht nuch Ernigerse zu ertragen. Das haben vor ihr sieht und besteht war der sieht ihr sieht wah bei Pister Beinum amste ihr Beisen Beiserse Reise er lang hitte.

"Und nach zurachnigalten, bis sie eine grüßere Reise er lang hite.
"Und nach zurachnigalten, bis sie eine grüßere Reise er lang hite.
"Und nach Jetter Meinuma milte ich Bister Reise von der Katen, um mich nachtaft seuwor erst hatte ehn Wund — aber bei gegen Aus zugenn?

"Reise Mintvort gegeben. Zich össen die Printe ehn Wund — aber bei der keine Eugenbildt pochte bie Printssis und die Stagens und der Ernigssis und der Stagens und der eine mitigenen Begend und der Ernigssis und der Stagens und der Stagens und der Geben der Breite der Geben der Stagens und der Geben der Breite bei Bernigsis und der Stagens und der Geben der Breite bei geringen und der Bernigssis und der Geben der Aufgersischen der stagens und der Stagens und der Geben der Aufgersischen der Stagens und der Gester der Aufgersischen der stagen und der Aufgersischen der Aufgersischen der Aufgersischen der Aufgen ferten der Aufgersischen der Beschen Gest aber der Aufgersischen der Beschen der Beschen der Beschen der Besche der Aufgersischen der Beschen der Beschen der Besche der Aufgersischen der Aufgen film der Aufgersischen der Beschen der Aufgen film der Aufgersischen der Beschen der Aufgen film der Aufgersischen der Aufgen film der Aufgersischen der Aufgen film der Aufgersischen der Aufgen film der Aufgersische Aus unterfalten, den Mehren. Die Printlich und der Besch

bag die Pringessin siersen wollede. Es war mir gang recht, das die die Pringessin sich auf diese Weise des Bett verstürzte.

Wer sone seinger Entsernung wurde ein schlanser Richturm sich der in Weiser rief die Pringessin durch das Fenster zu mis berein.

"Das ist das Does Dalavich — der nächste Ort bei meinem Gestängnis. Bir verlassen nit ihm die Prinsten? Ich möchte noch einmal Rasse trinsen, ehe Sie mich bei Waller zum Brote einsperren.

Ereben, ohne unsere Enwissigung in irgend einer Weise abzungarten. Sehen Sie nur, die reizende Ruches Weise

"Wie können Sie hier oder irgendwo anders getraut werden, wenn Sie doch ins Gesängnis kommen?" fragie ich lachend.

Dig, ich werde entstiehen, erwiderte sie ernst. "In duntster Nacht und mit einem schwarzen Mantel. Liebe Nito, magst du nicht in die Liebe gehen und die Tranung bestellen? Ich jahre derweil ins Wirtshaus und sasse nie kassen. Wit hatten den Wagen kann versassen, als sie auch ichon davonjagte. Ich jah sie in beträcklicher Entsernung vor einem Hause hatten, sich aus ihren Tückern wiedeln und im Juneen des Gebändes verschunden.

Daß das eige Bufammensein mit Fräulein Dobson auf diese Weise eine Unterdrechung ersahren harte — dare ilber war ich gang steht. Auf war gultzt recht unbehagt ich zummte gewosseit. Sie ging langsam zur Kirche hiniber, und ich hielt mich an ihrer Seite. "Bollen wir und den Friedhof angeben?" stagte sie. "Gewiß — wenn Sie Luft dagu haben. Se traten wir ein. "Es ist sehr ich sier,"

id. meinte

3ch war natürlich einverstanden, und wir gingen gut Eite des steinen, ader ausservohmtlich habschen Gottesten bauses. Wir sind ein ein ben ber gene den aus vorhalten der sich sie sie ein alter Mann und sangfam nägerte. Sich als der Bistar des Detes vorhellte und sich sind ein vor beie Detes vorhellte und sich erfundigte, od wir das Junere der Kirche zu sehen wünschten.

"Bir falen es allerdings recht gern ""Dh, es kommen seh gern stein gen ""Dh, es kommen sehr gern gern" "Dh, es kommen sehr gitt grende aus Dban," sagte er mit Stolz, "Unsere Kirche sin aber auch mittlich sehres. "Ba. - Aber wollen wir nicht lieber in bie Rirche gehen? Die Sonne meint es ein wenig zu gut."

ein Gemälde, über dessen Ursprung die Kunschissoriker sich dien ihn mit großen Interesse zu betrachten.
"Sie tranen auch — nicht wahr?" fragte sie verachten.
"Eit kranen auch — nicht wahr?" fragte sie plöglich, während er uns die Krt össiete.

Ueberrascht wandete er sich nach ihr um.
"Allerdings — es gehört das zu meinen Pflichten." Eeine Blicke wanderten von ihr zu mit und von mir zu ihr Und er lächelte sicht freundlich "Meine Zusändichten," wie einer Beständichten sie bestähn — beinache alle, die in der Umgebung von Oban tressen werden, sind die die Grenden "Meine Buständichtet ein werden."
"Und dier begraben."
"Mind ischelte ein werng, sabet wellen — auch das." Bitm sächelte ein werng, sabet ganz mit ihren eigenen Gedanten beschältet.
"Ersenwart zu winge Vilimuten in Auspruch — die Folgen aber hat man die zum Tode zu tragen."
"Und der kommt elt so siehe hat."
Siese Beneckung gestel dem alten Herre Toten zu erzählen, die her muser dem Rasen sale von den Toten zu erzählen, die her muser dem Rasen salen den Toten zu in gehor interessant.

erzählen, die hi fehr intereffant

"Ich wünsche nämlich getraut zu werden," unterbrach ihn Rica plöglich. "Oh, wirflich?" gab er zurild. "Wit diesem Herrn?" "Rein, nein." Sie lachte leise. "Dieser Herr ift mein Bruber." gab er gurud. "Mit biefem herrn?" Gie lachte leife. "Diejer herr ift —

"Oh, it der Tat?" Sein Interesse an meiner Kerion schien bedeutend zu sallen, wie das an der ihren sieg. "Mit einem andern Herm also ?"
"Jawohl, mit einem anderen Derrn." Sie betrachtete angelegentlich die abenteneilich gesärbte Figur eines Beitigen. "Ih vermute, Sie würden uns trauen, wenn wir es wünschen?"

necepen "Aber gewiß," erwiderte der Bilan, "Es ift eins sach meine Piliet. Bicht," sügte er höllich hinzu, "daß es mir nicht auch großes Vergnügen breiten würde,"
"Und was sur Formalstäten müßten dazu beobachtet

gefüllt werden, und die Herakabsticht mus einige Papiere ausgefüllt werden, und die Herak verländigt mus an drei Sonnabenden von der Kangel berad verländigt merden."
"Könnte ich die auszusüllenden Formulare haben?"
"Rönnte ich die auszusüllenden Formulare haben?"
"Ronn Ste je liesenswürdig sein wollten!"
Der gute Mann verließ und, ossendar nicht wenig erstamt, und lies mich mit Rita allein.
"Ich ich dies mich mit Rita allein.
"Ich ich dies mich mit Revor.
"Handle ich dem nicht nach Ihren kösichen?"
"Lederigurg," sieß ich bebend hervor.
"Handen machen, das ein kluger innger Mann — en ehrlicher junger Mann, wie Sie, seine eigenen Abstichten sicht
kennt oder wie seine Hager innger Mann — en ehrlicher junger Mann, wie Sie, seine eigenen Abstichten nicht
kennt oder wie seine Hagen berchsett."
"Best das Ihre in die Arriig, "hprechen Sie immerzu
von meiner Jugend und meiner Chrickfeit?"

daiten

gillig ließ. "Ich hoffe, daß Sie glüdlich werden," sagte ich kalt. "Ich bin gewiß, es würde Ihnen ein trauriges Bewühlein werden, mich in eine unglüdliche Ehe gedrängt zu haben." 3th 1 Satte. fand, baß ich ihre Eigenschaften boch weit über-atte. Meinetwegen mochte fie beiraten, wen fie - ich war gang ficher, baß es mich febr gleich-

"Sie burfen mich brangt gu haben." nicht antlagen, Sie ju ber Beirat ge.

Es war ein Plan, nichts als ein Plan," sagte ich Erregt. Wie sam nicht als ein Plan," sagte ich Erregt. Mie sam nicht als ein Plan, welt ein volksummen Fremder irgend eines kennerk?"

Lan ist der ause ale Wann mit einem Stoß von Millen. Ich bosse kender ist.

Lan ist der ause ale Wann mit einem Stoß von ist inclien, sie ausbaut ist.

Lan ist der gender irgend eines kennerk?"

Lan ist der gedört," sagte sie, "wenn ich glande, daß der sech gedört," sagte sie, "wenn ich glande, daß der sech gedört," sagte sie, "wenn ich glande, daß der sech gedört," sagte sie, "wenn ich glande, der eine Este," erwiderte sie. "Ich der gedört wie gedört, "seen sich geder sie einem kinzeren Reg?"

"Ich gabe wohl auch noch fürzere Rege," meinte er. "Ich der eine Stote gedört nich dasse deine Stote sie keinem kinzeren Rege," meinte er. "Ich der eine Stote gedört nich dasse siehen Geließe. Erwähler ist dasse siehen Geließe in eine ernte Saac, die man ind vorker nicht lang geung sterelagen san."

Au einer der geder gedört in wie hie der eine Geließe in eine ernte Saac, die man ind vorker nicht lang geung sterelagen san."

Bit abste er heng. "Die Stein in eine stote wan, mas sie inner der kille Inne Steinkein Schweiter maggekend jein. "Ich der erwider den keitegen san."

Bit abste er heng. "Die Stein in deueste wasgekend jein. "Ich deueste den er heng. "Die Steinkein Schweiter maggekend jein. "Ich deueste gene eine Beite deueste deueste geschwieste der erwiderte in deue Bender eine Beite stein deueste geschwieste deueste geschwieste deueste stein deueste Bender deueste stein deueste geschwieste deueste gesc

traten.
Ich erhob mich.
"Es ift Beit, aufzubrecken."
"Oh, ich mill den Wagen tigtete aus dem Zummer. Rien tächelnd an. bolen," fagte E.E mid

益 "Ich bewundere Ihre humoriftisch erzlient?" "Ich bewundere Ihre humoriftische Aber," und verbeugte mich tief. erwiderte

Schloß Dalavich war eine ganz niedliche Villa. Ein einflödiges Gewände, lag es inmitten der reizenden Anlagen, die nur ein wenig besser hätten gepflagt sein dürsen. Ein steines Händeren, das die Stallungen und die Wohnung für die Dienerschaft enthielt, hand ein wenig abseits; es war an und sür sich sehr hilbich, nur hatte der Erdauer den Fehler begangen, es in einem anderen Sill als dem der Hanugebniche zu errichten, und dadurch den Gerfamteindruch gestört.

Denklipendi.

Die Kunft bleibt Kunft! Wer fie nicht durchgedacht. Der darf fich beinen Klinftler nemnen; filer bift das Cappen nichts; eh' man was Sutes macht. Muß man es erst recht sicher kennen. Gottbe.

Thre Gefchichte.

The febr elegant gelleibete, intelligent and sebenbe Tame betritt die Rebaltion. "Darf ich etnige Angenblide Jhre toftbare Zett in Anjpruch nehnten?" fragt sie

den Redalteur. "Ich bin sein beschäftigt, gnädige F es erwas Sichtiges in ..." Sie sie sieht sich nervöß im Limmer um. Fran, aber wenn

Sie sich sich nervös im Zimmer um. "Ja," erwidert sie, "es ift — ich habe nämlich eine Geschichte —"
"Ach so," bentt der Redatteux. "Aa, interessant genug sieht sie sa aus," und saut sügt er hinzu: "Tars ich ditten, gnädige Frau, sich im mein Privatibureau zu bemührn, wir sind dort vor seder Sidrung sicher," und sie solgt ihm in den answesen, dehaglich eingerichteten Kaum, wo er sie bittet, auf dem Sosa Plat zu nehmen.
"Ind," beginnt er, "Sie wolfen mir etwas den Ihrer Geschichte erzählen, meine Gniddigke."
"Jausht, dazu die ich hergekommen."

"Sehr gut. Dann fangen Sie, bitte, an. Bother aber nehmen Sie die Bersicherung entgegen, daß ich alles mit ber frengsten Distretion befandeln und nur bas veröffent-fichen werde, was Sie wunschen. Alfo, Sie haben eine Orfoldste

"Jawohl," sagt sie wieder und legt ein heft vor ihm hin, "eine Geschichte Aposeops des Ersten in achtechn monatichen Lieferungen d. 2 Wet, und —" Er hebt abwehrend die Hand, aber er ist in ihrer Gewalt, und triumphierend verfähr sie sein Allerheitigftes mit seiner

Unterschrift auf ührer Biffe. Seithem aber befallt ihn jedesmal ein Grauer, er von einer Fran mit einer Geschichte hört. menn

Das Drama am Diagara. Erzählung nach Latfachen, Bon Gerb harmftorf.

Darum war sich Wistlam, als er nitt jener Lindigung sein ihr gegebenes Wort geürochen hatte, sogleich darüber lag, daß sie unter keinen Umständen state, sogleich darüber lag, daß sie unter keinen Umständen etwas dawon ersahren dürse. Der Arzt und die Pflegerin hatten sich verwschafte, daß ihren Kesten nicht zu verstände, daß ihren Kesten nicht zu verstäch, um sich nicht dusch, sie schaftes Vort zu verstüch, um sich nicht dusch, sie schon in süren gehunden Tagen in seiner Seele hatten lesen können wie in einem ost unde, schienen setstätt waren, die daß et im Beiwußtsch den Leuchien verstätt waren, die daß et im Beiwußtsch den Leuchien Vinnen wie wir die geheinssch den Leuchien Verlätt waren, die daß et im Beiwußtsch des Segangenen Unrechts ihren Bild faum noch zu erragen vermochte. Am Abend des 19. Ottober war es, als er vor ihren wingsvollere Auskunst, der auf seine eiwas hossen wirden hatte. Zum ersen Wase war es eine eiwas hossen wirden hatte. Zum ersen Wase war es eine eiwas hossen wirden seinen gewant setzen gestätlich. "Ihre want seinen schied.

Linwegkonmen, dürsen wir sie als gerettet betrachten. Sorgen Sie nur, daß sie nichts ersährt, denn eine heftige Austregung wäre ihr staerer Tod."

An diesem Abend waren dem jungen Maser die schönen sausten Abend waren dem jungen Maser die sich wurde diaß und rot unter ihrem Alic, und se eistiger er demilht war, seine Besangenheit zu meistern, desto offentundiger trut sie zutage.

Pistisch machte ihm Alice ein Zeichen, sich näher zu ihr beradzuneigen, und flüsterte ihm zu: "Su vorstiegt mir etwas, William! Wöchtest du es mir nicht

fagen?" mir etwas,

Mier was sollte ich dir denn verbergen, mein Liebeling? Ich hätte doch gar feine Ursache, dir etwas zu verschweizen."

"Es fit also wiellich nichts? Ich brauche mich nicht um dich zu äugligen?"

"Nein, wahrhaftig nicht, sübes Herz; es wäre Torbeit, wenn du es tärelt."

hett, wenn du es tärelt."

Sie lächelte ihm dankar zu, mit einem Lächeln, das thin in die Seele schultt. "Ich würde auch daran fierben," hauchte sie; Und dann suhr sie sort: "Du

Gei läckelle ihm dankar zu, mit einem Lächeln, das thur in die Seele ichnitt. "Ich würde auch daran fierben," hauchte sie; Und dann suhr sie sort: "Du mußt worgen recht frah zu mit konumen, schon am Bormittag. Willft du mit das versprechen?"

"Ich werde um ein Uhr dier sein, Schah — auf die Minute. Bist du nun derudzig?"

"Za," sagte sie; "ich werde bis hahin die Bierkelskich darum von ganzem Herzeu."

Er versprach es ihr nach einwal, während er bei sich darum von ganzem Kerzeu."

Er versprach es ihr nach einwelder um ein Uhr sonmen oder nie mehr. Aber der Hingusch werde entweder um ein Uhr sonmen oder nie mehr. Aber der Hingusch er dei guädig sein und ihr den großen Schmerz ersprach."

hatten die User des Miagara eine so ungeheure Wenschen nenge gesehrn, als an diesem D. Oliober. Daß es nicht ein berussmäßiger Selftünger, sondern sozilagen ein Diettaut und obendrein ein Amerikaner war, der das Wagnis unternehmen wollte, erzeugte von vornderein eine schlich der gescherte Stimmung unter den von nah und siesen her zugeströmen Tausenden, wie sie kaum je bei ahnlichen Borstäutungen geherricht haben moch innner, daß seine Alle stillt glaubten noch innner, daß seine Westernein Angericht glaubten noch innner, daß seine Westernein

Viele freilich glaubten noch inuner, daß eine Albeit ihm im letzen Augenblick wieder leid werden wirde, daß feine Aber licht ihm im letzen Augenblick wieder leid werden wirde, daß eine Allebergang zu voagen. Eder als der junge Maler dann zur Beichamung der Koer als der junge Maler dann zur Beichamung der Koerliker in all jeiner blübenden, männlichen Schönheit erschien, als er beherd die Leiter erlätg, die don dem verschien warden, männlichen Schönheit erschien, als er beherd die Perduttionen des Judiciners nachzunahmen, die Perduffiene Vananzier der Auchsteilen der Ergeff und heine Betriprechen, alle Produttionen des Indiciners nachzunahmen, die Pergefferung denn auch keine Grenzen mehr. William Perru voor mit einem Schlage zum Helben geworden, und seine felöft wenn er es als Waler zu Ruf und Ansehen geworden, und felöft wenn er es als Waler zu Ruf und Ansehen geworden, und bielden gange Ledensaarbeit ihm kum so wie eingetragen haben, als an diesem einzigen Tage es vie ein goddenet Begen über ihn niedern einzigen Tage es vie ein goddenet Begen über ihn nieder den geworden, die der ihn beraufhenden Genuß seiner Tat. Wie in einem seitigen Traum tieß er alle die Hulbaungen über sich ergefen, die um die Ehre Kritten, ihm die Enneh zu dien für seinen Liebling berreit hat. Und als er unter den Beiter seinen Bergeftung an ihnen zu dien für die Gerbahrte, da der gegeftung an ihnen zu dienen zu der seine Kanpfessanden der ihn beiten geworden, die Greingfähren gezeitt hatte.

Gr ind sie ein, an der Bar des nächsten hon ihn während diener schweren Kanpfessande gezeitt hatte.